

August 2015

Station 1 „Äächtä Eidgenöss“

Dieses Lied wurde von Ueli mit dem Miniörgeli komponiert.

Im August 2015 fragte mich Ueli via E-Mail, ob ich Interesse hätte, das Lied mit dem Schwyzerörgeli zu arrangieren.

Das Lied hat mich sofort sehr „angesprochen.“

(Melodie und Text von diesem Lied sind sehr „originell.“ Ueli hat das Lied mit Freude gesungen, und es klang sehr natürlich)

So begann ich mit dem Schwyzerörgeli daran „herumzubasteln“

Ich, mich, mir = Peter Bütikofer, Matzendorf

Ueli = Ueli Schlatter, Heimberg

August 2015

Station 2 „Ä ächtä Eidgenöss“

Im August 2015 sendete ich Ueli ein mp3 mit meiner Schwyzerörgeli-Version.

Das hat ihn fast „aus den Socken gehauen“

Zu meinem Erstaunen war Ueli sehr begeistert von meiner Version.
In seiner Antwort-Email schrieb er:

Wahnsinn, einfach nur Wahnsinn, ich bin vor Freude ein paar mal die Wohnung auf und ab gerannt. Konnte mich einfach nicht mehr ruhig halten auf dem Stuhl!!

Das hat mich natürlich sehr gefreut.

Danach haben wir zusammen den Text noch einwenig angepasst und das Lied bei der SUIZA angemeldet.

Seitdem sind wir auf der Suche nach Sängern, die Interesse haben dieses Lied zu singen.

(Chor oder Solosänger)

Ich, mich, mir = Peter Bütikofer, Matzendorf
Ueli = Ueli Schlatter, Heimberg

Station 3 „Hütt ga i id Bärge“

Ueli war nicht mehr zu bremsen.

Kaum hatten wir den "Eidgenossen" vollendet, „schüttelte er schon das nächste Lied aus dem Ärmel“, (Hütt ga i id Bärge) und fragte mich, ob man das auch mit dem Schwyzerörgeli spielen könnte.

Auch dieses Lied war sehr gut gelungen, und klang sehr originell.

Ich versuchte es auf dem Schwyzerörgeli zu spielen.

Das Lied stellte mich jedoch vor einige Probleme.

Damit es mit den Takten aufging, musste ich die Melodie (und damit auch den Text) ziemlich stark abändern.

Ich, mich, mir = Peter Bütikofer, Matzendorf
Ueli = Ueli Schlatter, Heimberg

Station 4 „Hütt gö mir id Bärge“

Dieses Lied habe ich ziemlich stark verändert. Sogar der Titel wurde ausgewechselt.

Aus „Hütt ga i id Bärge“ wurde „Hütt gö mir id Bärge“

Das gab Ueli einwenig zu denken.

Die Melodie gefiel ihm zwar sehr gut, doch der Text war so stark verändert, dass die ursprünglichen Worte fast ganz verschwanden.

Man konnte fast sagen, dass aus dem ursprünglichen Lied praktisch ein neues (anderes) Lied entstanden war.

So einigten wir uns, das Lied zu trennen.

Er überliess mir meine Variante als „eigenes“ Lied das ich mit meinem Namen anschreiben sollte.

So kam es, dass zwei sehr ähnliche Lieder entstanden.

„Hütt ga i id Bärge“ von Ueli und „Hütt gö mir id Bärge“ von mir.

Ich, mich, mir = Peter Bütikofer, Matzendorf
Ueli = Ueli Schlatter, Heimberg

Station 5 „So ä Ma dä muesch hä“

Ueli hatte als Liedermacher richtig „Feuer gefangen“

Schon bald darauf entstand sein nächstes Lied: So ä Ma dä muesch ha.

Auch von diesem Lied machte er eine Aufnahme im typischen „Ueli-Sound“.

(sehr originell und natürlich mit viel Freude gesungen)

Am liebsten hätte ich von diesem Lied auch eine Schwyzerörgeli-Version gemacht.

Doch da ich eine Weiterbildung absolvierte, musste ich leider eine musikalische Pause einlegen.

In der Zwischenzeit konnte ich zahlreiche Notenblätter von „Ä ächtä Eidgenoss“ verkaufen.

Das war einwenig wie ein „Trostpflästerli“ in meiner musikalischen „Zwangspause“

Ich, mich, mir = Peter Bütikofer, Matzendorf
Ueli = Ueli Schlatter, Heimberg

Station 6 „Chum zu mir, chum zu mir“

Endlich fand ich Zeit, auch wieder mal etwas auszuprobieren.

Durch Uelis Lieder inspiriert, probierte ich ein Örgeli-Stück von mir in ein Lied mit Text umzuwandeln.

Aus meinem „Pintli-Fox“ bastelte ich das Lied: Chum zu mir, chum zu mir.

Da meine Stimme zuwenig trainiert ist kann ich es leider nur spielen (ohne Gesang)

Unser Ziel ist: Irgendwann jemanden zu finden, der ein Lied von uns singen kann. (Chor oder Solosänger)

Ich, mich, mir = Peter Bütikofer, Matzendorf
Ueli = Ueli Schlatter, Heimberg

Station 7 „D'Chind vom Tell“

In der Zwischenzeit hatte sich Ueli ein neues Miniörgeli gekauft.

Mit dem neuen Örgeli komponierte er das Lied: „D Chind vom Tell“

Das neue Örgeli ist tiefer gestimmt und hat einen „seidenfeinen“ schönen Ton.

Sein neues Lied tönt mit diesem Örgeli natürlich super. (Melodie **und** Gesang)

Als ich das Lied anhörte, kam ich auf eine Idee.

Aus unseren Liedern sollte man unbedingt eine gemeinsame Homepage-Seite erstellen.

Ueli war begeistert von dieser Idee, und sendete mir alle nötigen Aufnahmen, Tabellen und Fotos.

Ich, mich, mir = Peter Bütikofer, Matzendorf

Ueli = Ueli Schlatter, Heimberg

Station 8 „Hüt ga i id Bärge“

Station 9 „So ä Ma dä muesch hä“

Station 10 „Ä ächtä Eidgenöss“

Ueli hat seine Lieder mit dem neuen Miniörgeli neu aufgenommen.

Da das Örgeli tiefer gestimmt ist als das alte, kann dazu noch besser gesungen werden.

So tönen seine Lieder noch schöner.

Ich, mich, mir = Peter Bütikofer, Matzendorf

Ueli = Ueli Schlatter, Heimberg

Station 11 „Schweizer-Hymne“

Im August 2015 fand Ueli auf Youtube meine Aufnahme von der Schweizer-Hymne.

Durch dieses Video kam er auf meine Homepage.

Darauf folgte dann seine Anfrage, den „Eidgenossen“ zu arrangieren:

(auf Station 1 beschrieben)

Ich, mich, mir = Peter Bütikofer, Matzendorf

Ueli = Ueli Schlatter, Heimberg